

Bescheinigung

nach § 850k Abs. 5 ZPO über die gemäß § 850k Abs. 2 ZPO
im jeweiligen Kalendermonat nicht erfassten Beträge auf einem Pfändungsschutzkonto

I. Bezeichnung der bescheinigenden Person oder Stelle nach § 850k Abs. 5 Satz 2 ZPO	Name	
	Straße	
	Hausnummer	
	Postleitzahl	Ort
	Ansprechpartner	
Die Bescheinigung wird erteilt als		
<input type="checkbox"/> geeignete Person gemäß § 305 Abs. 1 Nr. 1 InsO <input type="checkbox"/> geeignete Stelle gemäß § 305 Abs. 1 Nr. 1 InsO		
Anerkennende Behörde/ Gericht: _____		
Datum des Bescheids: _____ Aktenzeichen: _____		
<input type="checkbox"/> Arbeitgeber <input type="checkbox"/> Sozialleistungsträger <input type="checkbox"/> Familienkasse		
II. Angaben zum Kontoinhaber und Pfändungsschutz-konto	Kontoinhaber:in	
	Geburtsdatum	
	Anschrift	
	Kreditinstitut VR Bank Fulda eG Bahnhofstr. 1 36037 Fulda	Kontonummer
III. Ermittlung des pfändungsfreien Betrages	<input type="checkbox"/> Grundfreibetrag des Schuldners (= Kontoinhaber) derzeit ¹ (§ 899k Abs. 1 ZPO in Verbindung mit § 850c Abs. 1 iVm Abs. 4 ZPO) in Höhe von 1.500,00 €	
	<input type="checkbox"/> Erhöhungsbetrag für die erste Person derzeit ¹ in Höhe von 561,43 € a) der aufgrund gesetzlicher Verpflichtung Unterhalt gewährt wird oder b) für die Schuldner Geldleistungen nach SGB II/ XII oder c) Geldleistung nach dem AsylbLG entgegennimmt (§ 902 S. 1 Nr. 1a – c ZPO) in Höhe von	
	<input type="checkbox"/> Erhöhungsbetrag für <input type="checkbox"/> eine <input type="checkbox"/> zwei <input type="checkbox"/> drei <input type="checkbox"/> vier weitere Person(en) derzeit ¹ iHv von je 312,78 € a) der aufgrund gesetzlicher Verpflichtung Unterhalt gewährt wird <u>oder</u> b) für die der Schuldner Geldleistungen nach SGB II/ XII <u>oder</u> c) dem Asylbewerberleistungsgesetz entgegennimmt (§ 902 Satz 1 Nr. 1a - c ZPO) in Höhe von	
IV. weitere laufende monatliche Geldleistungen	<input type="checkbox"/> Laufende Geldleistungen , die dem Schuldner selbst gem. SGB II, XII oder AsylbLG gewährt werden und den Grundfreibetrag übersteigen (§ 902 Satz 1 Nr. 4 ZPO) in Höhe von	
	<input type="checkbox"/> Laufende Geldleistungen zum Ausgleich des durch einen Körper- oder Gesundheitsschaden bedingten Mehraufwandes (§ 902 Satz 1 Nr. 2 ZPO iVm § 54 Abs. 3 Nr. 3 SGB I) in Höhe von	
	<input type="checkbox"/> Laufende Geldleistungen für den Schuldner selbst nach landes- und bundesrechtlichen Rechtsvorschriften, die unpfändbar sind (§ 902 Satz 1 Nr. 6 ZPO) in Höhe von	
	<input type="checkbox"/> Kindergeld für (§ 902 Satz 1 Nr. 5 ZPO) ² <input type="checkbox"/> Kind 1 geboren im Monat/Jahr ____ / ____ in Höhe ____ <input type="checkbox"/> Kind 2 geboren im Monat/Jahr ____ / ____ in Höhe ____ <input type="checkbox"/> Kind 3 geboren im Monat/Jahr ____ / ____ in Höhe ____ <input type="checkbox"/> Kind 4 geboren im Monat/Jahr ____ / ____ in Höhe ____ <input type="checkbox"/> Kind 5 geboren im Monat/Jahr ____ / ____ in Höhe ____ <input type="checkbox"/> weitere Kinder ¹ (Anzahl ____) in Höhe ____ in Höhe von	
	<input type="checkbox"/> Andere gesetzliche Geldleistung(en) für Kinder - z. B. Kinderzuschlag und vergleichbare Rentenbestandteile (§ 902 Satz 1 Nr. 5 ZPO) in Höhe von	
	Monatlicher Gesamtfreibetrag	



B e s c h e i n i g u n g

nach § 850k Abs. 5 ZPO über die gemäß § 850k Abs. 2 ZPO
im jeweiligen Kalendermonat nicht erfassten Beträge auf einem Pfändungsschutzkonto

V. Ermittlung des Einmaligen Freibetrags	Einmalige Freibeträge		
	<input type="checkbox"/>	Einmalige Sozialleistungen (§ 902 Satz 1 Nr. 2 iVm § 54 Abs. 2 SGB I) in Höhe von	
	<input type="checkbox"/>	Einmalige Geldleistungen für den Schuldner <u>selbst</u> nach landes- oder bundesrechtlichen Rechtsvorschriften (§ 902 Satz 1 Nr. 6 ZPO) in Höhe von	
	<input type="checkbox"/>	Nachzahlung laufender Geldleistungen (SGB II/ XII , AsylbLG, Kindergeld, andere Geldleistungen für Kinder und nach landes- und bundesrechtlichen Recht) – Einmalbetrag (§ 904 Abs. 4 iVm Abs. 1 ZPO) in Höhe von	
	<input type="checkbox"/>	Nachzahlung sonstiger laufender Geldleistungen nach dem SGB oder Arbeitseinkommen bis 500 € Nachzahlungsbetrag – Einmalbetrag (§ 904 Abs 4 iVm Abs. 2 ZPO) in Höhe von	
	<input type="checkbox"/>	Geldleistungen der Stiftung „Mutter und Kind - Schutz des ungeborenen Lebens" (§ 902 Satz 1 Nr. 3 ZPO) in Höhe von	

(Ort, Datum)

(Unterschrift/ Stempel der bescheinigenden Person oder Stelle)

¹ die Freibeträge werden jährlich zum 01.07. angepasst

² bei jedem Kind ist der Geburtsmonat und das Geburtsjahr einzutragen

³ sind auf dem Zusatzblatt gesondert aufgelistet